

# Zur 100-Jahr-Feier des "Schweizer Bauer"

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 40

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-648878>

## **Nutzungsbedingungen**

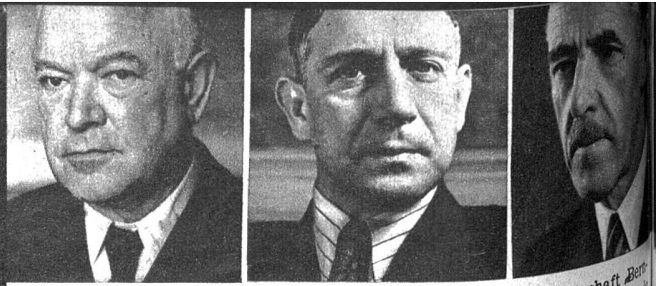
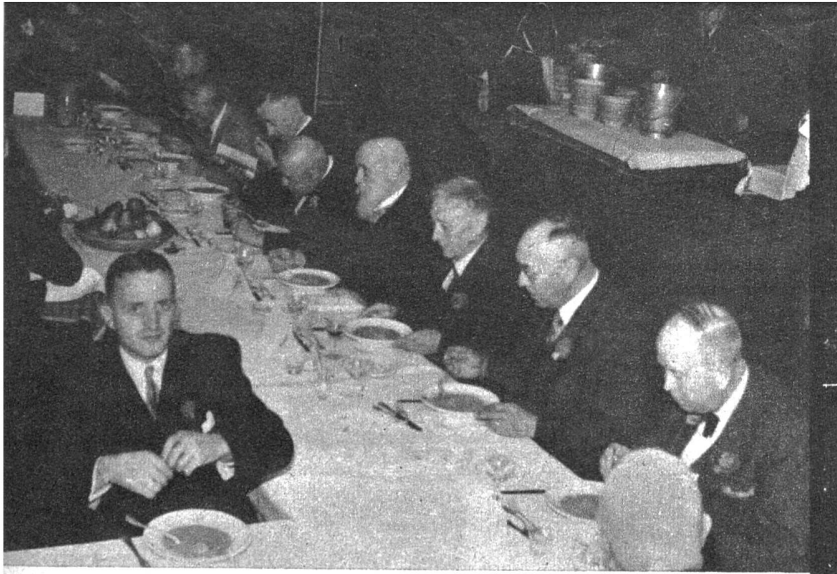
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Links: Die Direktion der Berner Alpenbahngesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon hat einmütig den Beschluss gefasst, als Nachfolger des tödlich verunglückten Dr. Paul Guggisberg den jetzigen Nationalratspräsidenten und Regierungsrat Robert Grimm zum Direktor der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn und der Bern-Neuenburgbahn mit mitbetriebenen Linien vorzuschlagen.

Mitte: Als Nachfolger des wegen Ueberschreitung der Altersgrenze auf Ende März 1947 zurücktretenden Generaldirektors Ernst Weber hat der Bundesrat auf Antrag des Bankrates Prof. Dr. Paul Keller von Zürich und St. Gallen, zur Zeit Delegierter für Handelsverträge des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, als Mitglied und als Präsident des Direktoriums der Schweiz. Nationalbank gewählt (ATP)

Rechts: In Bern begeht am 6. Oktober Dr. rer. nat. ETH Albert Kurz seinen 60. Geburtstag. Der Jubilar war von 1911 bis 1917 Lehrer am Humboldtianum, von 1917-27 Lehrer am städtischen Gymnasium in Bern, seit 1927 Rektor am bernischen Progymnasium und seit 1945 Rektor am städtischen Gymnasium, Handelsabteilung (Photopress)

Am Samstag brach in Wabern in der Fabrik der Strassenbau material AG., Bern, Feuer aus, das rasch auf die vorhandenen Teerlager übergriff. Zur Brandbekämpfung musste neben der Ortsfeuerwehr die ständige Brandwache Bern angefordert werden. Unser Bild: Dicker, schwarzer Rauch qualmt aus den brennenden Teerlagern (Photopress)

Rechts: Der offizielle Tag der Fiera Svizzera in Lugano. Man erkennt die Ehrengäste v. l. n. r.: General Guisan, Regierungsrat Galli, Pietro Chiesa (mit Bart), den bekannten Tessiner Maler, Bundesrat Petitpierre u. Messepräsident Conza (hinten) (Photopress)

Unten: Am Sonntagnachmittag zog ein aus 40 Wagen bestehender Umzug, der die Tessiner Volksbräuche darstellte, durch Lugano. Blick auf den Corso. Im Hintergrund die Pyramide des Monte Brè (Photopress)



## Zur 100-Jahr-Feier des „Schweizer Bauer“

Am vergangenen Samstag fand in Bern die Feier des 100jährigen Bestehens des «Schweizer Bauer» statt, an der zahlreiche prominente Persönlichkeiten teilnahmen

Prominente Gäste am Bankett zur Feier des «Schweizer Bauer». Man erkennt in der Reihe rechts von links nach rechts: Herrn P. Tribolet, Geschäftsführer des bernischen Milchverbandes, Prof. Dr. Howald, Leiter des Schweiz. Bauernsekretariates, Regierungsrat Dr. Feldmann, als Vertreter der bernischen Regierung, alt Bundesrat Rudolf Minger, Prof. Dr. Laur, der ehemalige Leiter des Schweiz. Bauernsekretariates, Prof. Dr. W. Pauli, F. Walther, Präsident vom Verband landw. Genossenschaften und des Verwaltungsrates der VDB, Direktor E. Kauer, Leiter der VDB und Verleger des «Schweizer Bauer»

Prof. Dr. Walter Pauli sprach als Präsident der Verlagsgesellschaft des «Schweizer Bauer»

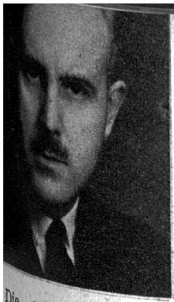


Links:

Alt Bundesrat Rudolf Minger während seiner Ansprache als Präsident der Oekonomisch-gemeinnützigen Gesellschaft. Nach Begrüssung der zahlreichen Gäste und Würdigung der Verdienste des «Schweizer Bauer» wies er darauf hin, dass die Erhaltung eines gesunden Bauernstandes weiterhin als Leitmotiv an erster Stelle stehen muss, um eventuell in spätern Jahren einer neuen weltumspannenden Auseinandersetzung gewappnet zu sein







Die über das vergangene Wochenende in Bad Ragaz tagelange Generalversammlung des Vereins der Schweizerpresse, wählte als Nachfolger von Gaston Bridel zum Zentralpräsidenten für die Jahre 1946/48 Fürsprecher Bedaktor Wilhelm Thormann, Bern (Photopress)



Zehntausende von Berlinern nahmen an den Feierlichkeiten teil, welche zu Ehren der Opfer der Konzentrationslager im Lustgarten stattfanden. Berlins Oberbürgermeister, Dr. Arthur Werner, gedachte in einer ergreifenden Ansprache der ungezählten Opfer, die ihr Leben unter dem Terror der Nazi lassen mussten. (ATP)



Rechts: Das neue schwanzlose Düsenflugzeug «De Havilland 108-Swallow» von welchem die Erbauer eine ganz wesentliche Verbesserung des Geschwindigkeits-Weltrekordes, der bekanntlich auf 991,441 km steht, erhofften, ist von seinem letzten Probeflug nicht mehr zurückgekehrt. Bei Rochester, in der Nähe der Themsemündung stürzte die Maschine ins Meer. (ATP)



Am Anfang der vergangenen Woche ist das alliierte Militärtribunal in Nürnberg zum letzten Male zusammengetreten, um im Besein prominenter Persönlichkeiten aus dem politischen und militärischen Leben der alliierten Nationen den Urteilsspruch gegen die 21 deutschen Hauptkriegsverbrecher zu verkünden. Unser Bild zeigt die Männer, welche die Kriegsverbrecher verurteilten

Rechts: In Amsterdam ist es zu tumultösen Protestdemonstrationen gegen die Verschickung von 2000 Soldaten nach Indonesien gekommen. Die Demonstranten kündigten einen 24stündigen Proteststreik an. Unser Bild zeigt einen der Züge mit den für Indonesien bestimmten Truppen (ATP)

